

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906**

41 (10.2.1906) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41. Drittes Blatt.

Samstag, den 10. Februar

1906.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag, den 12. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier, im Auftrage des Konkursverwalters Herrn Kaufmann Karl Burger, die zur Konkursmasse des Schlossermeisters Heinrich Reinhardt gehörigen Gegenstände gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Plüschgarnitur, bestehend aus: Sofa u. 4 Fauteuils, 1 Bücherschrank mit Konversations-Lexikon, 1 Schreibsekretär, 1 Pfeilerkommode mit Spiegelaufsatz, 1 Vertiko, 1 Chiffonniere, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Ruhebett, 1 Kommode, 3 Tische, 2 Regulatoren, 1 Kopierpresse mit Tisch, 1 Plüschbodenteppich, 1 Tischdecke.

Die Versteigerung findet bestimmt statt und stehen die Gegenstände eine halbe Stunde vor der Versteigerung zur Besichtigung bereit.

Karlsruhe, den 9. Februar 1906.

Bier, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 12. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 4 Sofas bzw. Divans, 2 Chiffonniere, 1 Schrank, 1 Kommode, 2 Pfeilerkommoden, 1 Schreibtisch, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, 2 Vertikos, 1 Sekretär, 1 Salonstisch mit 6 Stühlen, 1 Konsole mit Spiegel, 1 Nähtisch, 1 Spiegelschrank, 1 Musikwerk mit Zubehör und 2 Damenfahräder.

Die zur Versteigerung gelangenden Sachen stehen eine halbe Stunde vor der Versteigerung zur Besichtigung bereit.

Karlsruhe, den 8. Februar 1906.

Boll, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 12. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Automobil, 2 Bohrmaschinen, 1 Viechschere, 1 Eisenkranz, 1 Amboss, 1 Feld- und 1 Werkstattschmiede, 8 Schraubstöcke, 1 Schleifstein, 1 vier- und 1 zweiräderigen Handwagen, 1 Schleifstein mit Gestell, 1 Wage mit Gewichten, 5 vollständ. Betten, 2 Chiffonniere, 2 Schränke, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Herd, 2 Küchenschränke, 1 Nähmaschine, 2 Tische, 1 Kanne Benzin, 3 Nachttische, Bilder, Spiegel und dergl. mehr, 3 Chiffonniere, 2 Schreibtische, 2 Divans, 1 Sofa, 2 Vertikos, 2 Spiegel, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 3 Kommoden, 1 Bett, 1 Ruhebett, 16 Bände Meyer's Konversationslexikon, 2 vieräderige Handwagen, 1 Kassenschrank.

Die Versteigerung der in Fettdruck aufgeführten Gegenstände findet voraussichtlich bestimmt statt und stehen dieselben 1/2 Stunde vor der Versteigerung zur Besichtigung bereit.

Karlsruhe, den 9. Februar 1906.

Bier, Gerichtsvollzieher.

## Teutschneureuth.

## Stammholz-Versteigerung.

2.1. Im Genossenschaftswald von Teutschneureuth werden am

Donnerstag, den 15. Februar

241 forlene Stämme I., II. und III. Klasse versteigert.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf dem Schlag beim Blantenlocher Weg.

Auszüge besorgt Waldhüter Nagel.

Teutschneureuth, den 8. Februar 1906.

Der Waldbauhof.

Baumann, Bürgermeister.

## Wohnungen zu vermieten.

Blumenstraße 21 ist per sofort oder später eine schöne Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Luisenstraße 62 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

## 7.1. Kreuzstraße 28,

beim Hauptbahnhof, ist sofort oder auf 1. April die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, großer Veranda und reichlichem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock bei C. A. Jenmer.

## Waldstraße 22,

Borberhaus, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Borberhaus. \*2.1.

## Bäderei zu mieten gesucht.

Angebote unter Nr. 1116 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

— Leopoldstraße 15, 2 Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleines Zimmer auf 15. März zu vermieten.

## Waldstraße 50,

zwei Treppen hoch, ist ein feines, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

## Einfach möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 71 a, 5. Stock.

## \* Auf II. Hypothek sind 5000—7000 Mark

anzuleihen. Gesuche unter Nr. 1117 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## \*2.1. 16 000—17 000 Mk.

werden per sofort oder später als III. Hypothek auf ein Haus in der Kaiserstraße gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1115 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

## 3000—4000 Mk.

werden auf gute Nachhypothek zu 5—6% alsbald gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 1118 im Kontor des Tagbl. abzugeben. \*

## Mädchen-Gesuch.

2.1. Luisenstraße 60 findet ein Mädchen sogleich gute Stelle. Näheres daselbst im Laden.

## Köchinnen, Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen. Näheres durch Frau Urban Schmitt

**Witwe.** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. \*2.1.

## Auf 15. Februar oder 1. März

wird ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten mitbesorgt, gesucht. Näheres Helmholtzstraße 7, parterre. 3.2.

## Ein kräftiges, gesundes Mädchen

sucht auf 15. Februar \*3.2. Frau Gertrud Niemann, Zirkel 32 I.

## 2.2. Ein braves Mädchen

wird per sofort gesucht:ähringerstraße 66.

## H. Bessere und einfache Kellnerinnen

für hier und auswärts, Buffetanfängerin, Restaurationsköchinnen, Mädchen für Hausarbeiten und zum Servieren, Kindermädchen, sowie mehrere tüchtige Haus- und Küchenmädchen per sofort gesucht.

Bureau Pöfler, Kaiserstraße 49 im 2. Stock.

## Zur Muthilfe

wird ein ordentliches Mädchen gesucht: Schirmerstraße 5, parterre.

## Junges, fleißiges, ehrliches Mädchen

für häusliche Arbeiten sofort gesucht. J. Geh, Kaiserstraße 123 im Laden.

## Hausbursche-Gesuch.

Ein reinlicher und solider Hausbursche, nicht unter 18 Jahren alt, findet auf 15. d. M. dauernde Stelle. Näheres bei Carl Freund, Konditorei, Kriegsstraße 18.

## Hausbursche,

jüngerer, tüchtiger, kräftiger, per sofort gesucht.

Gebr. Senjel, Großherzogl. Hoflieferanten, Kronenstraße 33.

## Fuhrmann,

jüngerer, tüchtiger, kräftiger, per sofort gesucht.

Gebr. Senjel, Großherzogl. Hoflieferanten, Kronenstraße 33.

## M ä d c h e n ,

welches gut kochen kann und den Haushalt besorgt, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Scheffelstraße 63 im 3. Stock. \*

## Billig zu verkaufen

1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, eine beinahe neuer Küchenschrank, 2 Chiffonniere, 1 Singer-Nähmaschine, 1 Tafelwage, 25 Kilo Tragkraft, 1 dreiflammiger Gaslüfter mit Zug, komplett, 1 Salon-Zuglampe für Gas und Petroleum, 1 viereckiger Tisch: Bernhardtstraße 11, 2. Stock rechts. 2.1.

## Lagerschuppen

auf Abbruch zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 47 I. 3.2.

## Ein elegantes Damen-Maskenkostüm,

einmal getragen, von weißer Seide mit Hut, billig zu verkaufen: Waldstraße 3, 3. Stock.

## \* Rokoko-Kostüm,

ein feines, einmal getragen, für ein Mädchen von 12 bis 14 Jahren passend, sowie ein Stuhlschlitten sind billig zu verkaufen: Viktoriastraße 23, 3. Stock.

## Maskenkostüm.

\* Ein Gretchenkostüm (hellblau) ist zu verkaufen oder zu verleihen. Näheres Scherrstraße 18 im 4. Stock links.

## \*2.1. Gut erhaltene Mal-Staffelei

zu kaufen gesucht: Stefaniensstraße 58, Seitenbau, 2. Stock.

## Gothaer Feuerversicherungsbank auf Gegenseitigkeit.

Im Jahre 1821 errichtet.

Nach dem Rechnungsabluß der Bank für das Jahr 1905 beträgt der zur Verteilung kommende Ueberschuß:

### 75 Prozent

der eingezahlten Prämien.

Die Mitglieder empfangen ihren Ueberschuß-Anteil beim nächsten Ablauf der Versicherung oder des Versicherungsjahres durch Anrechnung auf die neue Prämie, in dem im § 11 der Satzung bezeichneten Ausnahmefällen aber bar durch die unterzeichneten Agenturen:  
**Karlsruhe: R. Graebener, Herrenstraße 17. — Fernsprecher Nr. 1242.**  
**Eggenstein: Versicherungs-Beamter Leopold Strüb.**

Karlsruhe.

## IV. Künstler-Konzert (Hans Schmidt)

im Abonnement.

Montag, den 19. Februar im Museumssaale.

Klavier-Abend.

# Ferruccio Busoni.

### Programm:

Beethoven: Sonate, op. 109, E-dur.  
 Vivace ma non troppo; Adagio.  
 Prestissimo.  
 Andante molto cantabile con variazioni.

Chopin:

- a. Fantasie-Polonoise
- b. Barcarolle
- c. Scherzo B-moll

Brahms: Variationen über ein Thema von Paganini.

Liszt:

- a. Harmonies du soir,
- b. Feux follets,
- c. Mazeppa,
- d. Hochzeitsmarsch und Elfenreigen aus Mendelssohn's Musik zu „Ein Sommernachtstraum“.

Konzertflügel: Bechstein von Herrn L. Schweisgut hier.

**Anfang 8 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.**  
**Kassenöffnung 7 Uhr.**

Eintrittskarten: Saal 5, 4, 3, 2 Mk., Galerie Mk. 2.50 u. 1.— im Vorverkauf und an der Abendkasse.

## Hans Schmidt,

Telephon  
1647.

G. m. b. H.,

Konzert-Direktion — Musikalienhandlung,  
 Ecke Kaiser- und Lammstrasse.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Hofbericht.

Karlsruhe, 9. Februar.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag den Geheimrat Dr. Freiherrn von Babo zu längerem Vortrag.

An der Frühstückstafel der höchsten Herrschaften nahm Ihre Kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelmine teil.

Abends hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Legationsrats Dr. Seyb.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.** (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Angelommen** am 8. Februar „Bayern“ in Port Said, „Prinzess Alice“ in Singapore, „Cassel“ in New-York, „Darmstadt“ in Baltimore. **Abgegangen** am 8. Februar „Rhein“ von New-York, „Bonn“ von Antwerpen, „Gneisenau“ und „Großer Kurfürst“ von Port Said.

**Groß. Hoftheater.** Da Herr Matray wegen Erkrankungen im Personale des Stadttheaters in Breslau den ihm gewährten Gastspielurlaub nicht antreten konnte und Herr Remond kontraktlich beurlaubt ist, wird Sonntag, den 11. Februar anstatt „Lannhäuser“ Bizets „Carmen“ als 41. Abonnement-Vorstellung im Abonnement A, und am Dienstag, den 13. Februar statt „Die Jüdin“ „Bajazzo“ und „Coppelia“ als 43. (nicht 42.) Abonnement-Vorstellung der Abteilung C gegeben werden. — Am Montag, den 12. Februar wird anstatt „Kabale und Liebe“ Shakespeares „Macbeth“ zum erstenmale wiederholt werden.

**Termin-Kalender für Versteigerungen.**

**Samstag, den 10. Februar.**

9 Uhr: Groß. Hoffort- und Jagdamt Karlsruhe, Holz-Versteigerung. Zusammenkunft im Parkhaus an der Friedrichsthaler Allee.

2 Uhr: S. Fischmann, Auktionator, Schuhwaren-Versteigerung im Auktionslokal Bähringerstraße 29.

**Bibliothek des allgemeinen und praktischen Wissens.** Zum Studium und Selbstunterricht in den hauptsächlichsten Wissenszweigen und Sprachen für Kaufleute, Gewerbetreibende, Beamte usw. In Verbindung mit hervorragenden Fachmännern herausgegeben von Emanuel Müller-Baden. (Erscheint in 75 Lieferungen zu je 60 Bfg. beim Deutschen Verlagshaus Bong & Co. in Berlin W. 57.) — Es gelangen von diesem ausgezeichneten Werk, das der Popularisierung der Wissenschaften in des Wortes edelstem Sinne dient, soeben die Lieferungen 55 bis 59 zur Ausgabe, die in der bekannnten knappen Form und für jedermann leicht faßlichen Darstellung Geschichte, Planimetrie, Himmelskunde, kaufmännisches Rechnen, Erdkunde, deutsche Handelskorrespondenz, Physik und Mineralogie behandeln. Farbige Karten, treffliche Buntbilder und vorzügliche schwarze Illustrationen bilden eine hervorragend glückliche Ergänzung des Textes. Alles in allem bietet die „Bibliothek des allgemeinen und praktischen Wissens“ eine nie versagende Fundgrube, mit deren Hilfe jeder, dem es ernst darum ist, sein Wissen erweitern und vertiefen und so seine äußere Lebenslage wesentlich verbessern kann.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Geburten:

- 7. Febr. Emil Christian, Vater Anton Jörger, Schlosser.
- 7. „ Luise, Vater Anton Maier, Müller.
- 7. „ Kurt Erwin Albert, Vater Nikolaus Schaber, Schuhmann.
- 8. „ Adolf Otto Ferdinand, Vater Karl Daligo, Schlosser.
- 8. „ Elise Karoline, Vater Wilhelm Dörflinger, Tapeziermeister.
- 8. „ Valentin, Vater Mathäus Seiser, Tagelöhner.
- 9. „ Franz Ludwig und Gertrud Rosa, Zwillinge, Vater Emil Dahm, Schreiner.

#### Todesfälle:

- 7. Febr. Johann Hifam, Privatier, ein Witwer, alt 72 Jahre.
- 8. „ Katharine Röbele, ohne Gewerbe, ledig, alt 18 Jahre.
- 8. „ Elise Bächle, alt 49 Jahre, Ehefrau des Maschinenarbeiters Wilhelm Bächle.
- 8. „ Wilhelm Köhler, Kaufmann, ledig, alt 35 Jahre.
- 8. „ Albert, alt 3 Monate 3 Tage, Vater Andreas Sigel, Wagner.
- 8. „ Emilie Christ, alt 36 Jahre, Ehefrau des Bauunternehmers Philipp Christ.

### Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

**Samstag, den 10. Februar 1906:**

- 10 Uhr, Johann Hifam, Privatier (Kurfürstenstraße 4, 4. Stock).
- 2 Uhr, Elise Bächle, Ehefrau des Maschinenarbeiters (Schillerstraße 16, 4. Stock).
- 1/2 3 Uhr, Emilie Christ, Ehefrau des Bauunternehmers (Schützenstraße 12).
- 3 Uhr, Wilhelm Köhler, Kaufmann (Amalienstraße 46, 3. Stock), Feuerbestattung.

### Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

**Samstag, den 10. Februar:**

- Badischer Leib-Grenadierverein Karlsruhe.** Generalversammlung im hinteren Saale des Hotels „Goldener Adler“, abends 1/2 9 Uhr.
- Evangel. Südstadtkirchenchor.** Abendunterhaltung im Apollotheater, Marienstr., abends 1/2 9 Uhr.
- Hoftheater.** Nathan der Weise. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
- Karlsruher Viederkranz (Fulderer).** Fulderer-Damen-Abend im Colosseum, abends 8 Uhr.
- Karlsruher Männerturnverein.** Kostüm-Fest in den Sälen der Gesellschaft Eintracht, abends 8 Uhr beginnend.
- Viederkranz Karlsruhe.** Kostüm-Fest in den Sälen der Festhalle. Anfang 8 Uhr.
- Museumssaal.** Beethoven-Sonaten-Abend, veranstaltet von Herrn Eduard Kistler aus Paris, abends 7 1/2 Uhr.
- Schühengemeinschaft Karlsruhe.** Abend-Unterhaltung mit Tanz im Saale des „Hotel Friedrichshof“, abends 8 Uhr.
- Zionistische Vereinigung für Deutschland.** Ortsgruppe Karlsruhe. Vortrag des Herrn Julius Simon, Mannheim, im oberen Saale des Hotel Lion, Adlerstraße, abends 8 1/2 Uhr.

**Sonntag, den 11. Februar:**

- Schwarzwaldberein.** Ausflug: Oberthal—Gumbach—Oberthal. Abfahrt 8<sup>41</sup>.

[2] III.

# Telegraphische Kursberichte.

9. Februar 1906.

**Colosseum.** Ein Schauspiel ganz eigener Art wird dem Publikum von Montag, den 12. d. Mts. bis inkl. Donnerstag, den 15. Februar geboten werden. Der Aufforderung des zur Zeit hier im Colosseum gastierenden Championschichters Sullivan sich im Kampfe auf Florett, leichte oder schwere Säbel zu stellen, haben berufsmäßige Fechtmeister Folge geleistet und so sind uns in kommender Woche eine Reihe höchst interessanter Turniere in Aussicht gestellt, die auch für die weiteren, der edlen und vortrefflichen Fechtkunst bisher gegenüberstehenden Preise des Publikums von spannendstem, intensivem Interesse sein werden. Sullivan, bis jetzt unbesiegtener Weltmeister der Fechtkunst, hatte schon die Ehre, vor dem deutschen Kaiser eine Probe seiner unglaublichen Waffengewandtheit in den schwierigsten Kämpfen mit blanker Waffe zu zeigen. In Paris erwies er sich im Kampf gegen 41 der besten Fechter aus aller Herren Länder sämtlichen Gegnern in Technik und Eleganz weit überlegen. Zu einer besonderen Bedeutung der jetzigen Colosseum-Konkurrenz dürfte sich der Waffengang Sullivians mit dem Weltmeisterschaftsfechtmeister Schulz aus Stuttgart gestalten. Schulz, in den deutsch-italienischen Kreisen als bester Floretts- und Säbelfechter bekannt, holte sich in Prag zwei erste Preise im Konkurrenzfechten unter dem Protektorat des Generals der Kavallerie Prinzen Wilhelm von Schaumburg-Lippe. Der andere berufsmäßige Gegner Sullivians im Colosseum-Konkurrenzfechten, Professor Scarranzia aus Parma, hat sich als Fechtmeister der Pariser Akademie und Weltmeisterschaftsfechtmeister des italienischen Offizierskorps durch seine fabelhafte Routine und seine elegante Attitudemanieren in der Fechtkunst „mit dem leichten Säbel“ einen hervorragenden Namen geschaffen. Das Konkurrenzfechten beginnt, wie eingangs bemerkt, am Montag, den 12. Februar. Die einzelnen Paare, die an diesem und den folgenden Abenden, selbstverständlich unter dem Schutze der Waffe und Bandagen sich in ritterlicher Manier mit Sullivan messen werden, sind aus den Ankündigungen ersichtlich.

## Fremde

übernachteten vom 8. bis 9. Februar.

**Alte Post.** Feder, Kaufm., u. Fassel, Ruffeher v. Mannheim. Frau Gös, Priv. v. Nürnberg. Kramer, Zahnarzt v. Pfullendorf. Lösch, Schneidermstr. v. Freiburg. Büche, Maureremstr. v. Stühlingen. Metter, Maureremstr. v. Riedschingen. Böhme, Maureremstr. v. Langenenslingen. Loh, Kaufm. v. Bretten. Müller, Dammeister v. Wolfach. Entres, Sattlermstr. v. Heilbronn. Trupp, Kfm. v. Heilbronn. Henning, Kfm. v. Frankfurt. Schufe, Kaufm. v. Hamburg. Tröschler, Bankm. v. Umkirch.

**Brattvurstglöckle.** Speyer, Kfm. v. Frankfurt. Richter, Kfm. v. Herbolzheim. Schell, Kaufm. v. Heilbronn. Blos, Kaufm. v. Eppingen. Fischer, Kfm. v. Ziefalten. Geiger, Kaufm. v. Ludwigshafen. Bähr, Kfm. v. Bretten. Schöninger, Priv. v. Mannheim. Busch, Priv. v. Nürnberg. Schnauer, Viehhändler v. Nagold. Fröh, Gastwirt m. Frau v. Freiburg. Frank, Gastwirt v. Staufen. Schröder, Weilmstr. v. Berlin.

**Erbrprinz.** Dr. Biehn, Oberlehrer m. Frau von Bln. Steinway, Priv. v. New-York. Lang, Fabr. v. Mannheim. Garatzel, Kaufm. v. Langenau. Scherer, Schindler, Freund, Sommer u. Cohnreich, Kff. v. Berlin. Burger, Oßertag u. Schlager, Kff. m. Sohn v. Stuttgart. Gfingler u. Schindler, Kff. v. München. Herz u. Knopf, Kff. v. Freiburg. Weil, Kaufm. v. Frankfurt. Reuland, Kaufm. v. Straßburg. Beller u. Goldschmid, Kff. v. Leipzig. Reulee, Kfm. v. Frauenfeld. Stanke, Kfm. v. Bauen. Stern, Kfm. v. Grefeld. Schmidt, Kfm. v. Landsbut. Kiewe, Kfm. v. Genf. Hirschfeld, Kfm. v. Wien. Maurig, Kfm. v. Wiesbaden. Goldmann, Kfm. v. Zürich. Neper, Kfm. v. Biel. Jacobson, Kfm. v. Basel. Guttfeld, Kfm. v. Bern.

**Geist.** Wabr, Kfm. v. Spaichingen. Dahn, Kfm. v. Hamburg. Rühle, Kfm. v. Stuttgart. Liebisch, Kfm. v. Leipzig. Chapham, Kaufm. v. Stuttgart. Stigel, Kfm. v. Mannheim. Bosh, Kfm. v. Altenburg. Hirth, Kfm. v. Birmensdorf. Löfing, Kfm. v. Bielefeld. Müller, Kfm. v. Danzig. Wagner, Prof. v. Eitelbrud. Zeller, Kfm. v. Bauen. Lauterjung, Kfm. v. Solingen. Demmer, Kfm. v. Frankfurt. Weis, Kaufm. v. Nurg. Keilig, Kfm. v. Köln. Bastisch, Kaufm. v. Erfurt. Heigis, Kaufm. v. München. Frank, Kfm. v. Hann-Münden. Nieß, Kfm. v. Mettenberg. Baugert, Kfm. v. Stuttgart. Fischer, Kfm. v. Lindau. Namacher, Kaufm. v. Kuerbach. Kramer, Kfm. v. Waldorf. Ephen, Kfm. v. Köln. Reuchlin, Kaufm. v. Erler. Schweizer, Kfm. v. Schramberg. Kappel, Kfm. v. Oelnhäusen. Jansen, Kfm. v. Köln. Cron, Kfm. v. Neustadt.

**Hotel Novak.** Kopf, Breitner u. Fehrenbach, Landtagsabg. von Freiburg. Zehner, Landtagsabg. von Offenburg. Duffner, Landtagsabg. von Furtwangen. Büchner, Landtagsabg. v. Gengenbach. Blümmel, Landtagsabg. von Waldbut. Wittenmann, Landtagsabg. von Donaueschingen. Kehr, v. Mengingen, Landtagsabg. m. Diener v. Schloß Mengingen. Weisshaupt, Landtagsabg. v. Pfullendorf. Bauer, Kfm. v. Würzburg.

## New-York.

Achis.-Topeka	917/8
Canada Pacific	173 3/4
Chicago Milw.	184
Denver	89
Louisv. Nashv.	149 1/2
New-York Erie	46
" Central	148
" Pacific	76 3/4
Southern Pacific	68
Silber	65 1/2
Steel Comm.	44
" Prefer.	109 3/8

## Wien (Vorbörse).

Kreditactien	671.50
Staatsbahn	668.25
Lombarden	128.25
Marknoten	117.36
Ungar. Goldrente	114.65
" Kronenrente	96
Oesterr. Papierrente	100.10
" Silberrente	100.20
Länderbank	441.50
Goldagio	—

Tendenz: schwach.

## London (Anfang).

Debeers	18 3/4
Chartered	1 1/4
Goldfield	5 1/2
Randmines	7 1/2
Eastrand	6 1/8
Chicago Milw.	185 3/4
Denver Prefer.	92
Achis. Prefer.	106 1/2
Louisv. Nashv.	153 1/4
Union Pacific	158 3/4
Achis. Comm.	94 1/2
Steel Comm.	45 1/4
" Prefer.	112 3/4

## Berlin (Anfang).

Kreditactien	211.30
Disconto-Commandit	189.50
Deutsche Bank	242.40
Dresdener Bank	166
Berliner Handelsges.	174
Darmstädter Bank	149.50
Comm.-Disconto-Bank	125.50
Bochumer	247.20
Laurahütte	247.70
Harpener	216.10
Dortmunder C	91
Baltimore u. Ohioshares	114.60

Tendenz: schwach.

## Paris (Anfang).

3% Rente	99.37
4% Italiener	105.20
4% Spanier	93.30
Türken (unifz.)	93.80
Türkenlose	—
Ottoman	625
Rio Tinto	1662

## Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	211.30
Disconto-Commandit	189.50
Dresdener Bank	165.80
Staatsbahn	142.80
Lombarden	25
Gotthardbahn	198.40
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: schwach.

## Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	—
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	98.70 B.
3% von 1886	91.80 G.
3% von 1889	91.80 G.
3% von 1896	—
3% von 1897	87

## Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	102.90
3 1/2% " abgest.	99
3 1/2% " i. Mark	100.05
3 1/2% " 1892/94	—
3 1/2% " 1900	—
3 1/2% " 1902	—
3 1/2% " 1904	100.40
3% " 1896	90
4% Griechen	58.60
5% Argentinier abg.	100.80
5% Chinesen 1896	102.80
4 1/2% " 1898	98.60
5% Mexicaner	—
5% " I-III	100.25
3% " "	67.60
4% Russen v. 1902	83.55
4 1/2% Russ. Anl. 1905	92
Türkenlose	146.60
Türken 1903	92.80
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberheim. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	125.20
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	109.50
Gritzner	222
Karlr. Maschinenfabr.	232
Edison	218.75
Schuckert	130.20
Nordd. Lloyd	128.50
Packetfahrt	164.40
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.90

## Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	211.50
Berliner Handelsges.	174.50
Deutsche Bank	242.50
Disconto-Commandit	189.40
Dresdener Bank	166.10
Baltimore u. Ohioshares	114.70
Bochumer	248.20
Dortmunder C	91.10
Laurahütte	248.20
Gelsenkirchener	229.40
Harpener	216.60
Hibernia	—

Tendenz: fester.

## Paris (Schluss).

3% Rente	99.37
4% Italiener	105.17

## Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.96
" London	204.80
" Paris	81.50
" Wien	85.15
" Italien	81.40
Privatdiscont	3 7/16
Napoleons	16.31
3% Reichs-Anleihe	89.40
3 1/2% " "	101.25
3 1/2% Preussen	101.50
5% Italiener	106.55
4 1/2% Portugiesen	68.15
4% innere Russen	84
4% Serben	81.75
4% Spanier	92.70
Oesterr. Goldrente	100.80
" Silberrente	101.50
Ungar. Goldrente	96.85
" Kronenrente	96.15
Argentinier	103.10
5% Southern	—
5% Bulgaren	99.40
Disconto-Commandit	189.50
Darmstädter Bank	149.40
Schaaffh. Bank	165.40
Deutsche "	243
Dresdener "	165.70
Badische "	131.50
Rhein. Kreditbank	142
" Hypoth.-Bank	201.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	199.20
Länderbank	112.25
Wiener Bankv.	144.60
Bank Ottoman	124.10
Harpener	215.50
Gelsenkirchener	227.90
Laurahütte	247.25
Bochumer	247
Hibernia	—

## Gelsenkirchener.

Gelsenkirchener	228.50
Harpener	216.20
Hibernia	—
Hörder Bergw.-Actien	196
Dynamit	180.25
Canada	175.10
Allg. Elektr.-Gesellsch.	220.10
Südd. Immo.-Act.-G.	124.20
Schuckert	130.70
Westeregeln	252.50
Köln-Rottweil	266.80
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	804
Gritzner	222
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.20
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.50
Ung. Lokaloisenbahn-Obligationen Serie 1	96.75
4 1/2% Russ. Anl. 1905	92
4 1/2% Japaner	94.90
Privatdiscont	3 1/4

## Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	101.30
3% " "	89.25
3 1/2% Preuss. Consols	101.50 B. G.
3% " "	89.40
4% Baden	102.90
3 1/2% Baden abg.	99.80 G.
3 1/2% bad. Anleihe 1904	—
Kreditactien	211.40
Disconto-Commandit	189.40
Dresdener Bank	165.70
Nationalbank	138.80
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	125.30
Staatsbahn	—
Bochumer	247.70
Dortmunder C	90.75
Laurahütte	247.75

Tendenz: schwach.

## Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	211.50
Disconto-Commandit	189.50
Dresdener Bank	165.60
Deutsche Bank	242.30
Staatsbahn	142.80
Lombarden	25.10
Bochumer	248
Harpener	216.25
Laurahütte	248
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: behauptet.

### Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine, der Frau

## Karolina Schell,

Faktors Witwe,

sowie für die Blumenspenden und große Beteiligung bei der Leichenfeier sprechen wir unseren herzlichen Dank aus. Auch sei noch dankend der liebevollen Pflege der Krankenschwestern im Pfündnerhause gedacht.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 9. Februar 1906.

### Wetternachrichten aus dem Süden vom 9. Februar früh.

Lugano bedeckt 0°, Biarriz bedeckt 7°, Nizza wolkenlos 6°, Triest bedeckt 2°, Rom wolkenlos 2°, Florenz bedeckt -0°, Cagliari bedeckt 9°, Brindisi bedeckt 7°.

### Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 9. Februar 1906.

Der hohe Druck hat sich seit gestern wieder auf den atlantischen Ozean westlich vom Kanal zurückgezogen und Mitteleuropa steht unter der Herrschaft einer tiefen, bei den Lofoten gelegenen und weit nach Süden hin ausgebreiteten Depression. Bei leichtem Frost fällt überall Schnee. Eine wesentliche Aenderung ist vorerst nicht zu erwarten.

### Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Februar.	Barometer mm	Therm. in C.	Abf. Feucht. in Proz.	Wind	Stummel
8. Feb. 9 U.	743,5	1,7	3,7	71	SW. bedeckt
9. Feb. 7 U.	740,1	0,9	4,1	82	W. "
9. Feb. 2 U.	741,4	2,5	4,0	72	SW. "

Höchste Temperatur am 8.: 5,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht -0,6. Niederschlagsmenge des 8.: 3,4 mm. Schneehöhe 10 cm.

Wasserstand des Rheins vom 9. Februar früh: Schnitterinsel 127, gestiegen 2, Kehl 157, gefallen 2, Maxau 319, gefallen 5, Mannheim 262, gefallen 5 cm.

### Gottesdienste. — 11. Februar.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
**Stadtkirche.**  
 1/2 9 Uhr Militär-Gottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schloemann.  
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Napp.  
 1/4 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Weidemeier.  
**Kleine Kirche.**  
 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Schwarz.  
 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Hosprediger Fischer.  
 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.  
**Schloßkirche.**  
 10 Uhr: Herr Hosprediger Fischer.  
**Johanneskirche.**  
 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler.  
 10 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Ziegler.  
 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer D. Brückner.  
**Christuskirche.**  
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hessebacher.  
 1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rohde.  
 2 Uhr Andachtstunde für Taubstumme: Herr Hauptlehrer Friß.  
 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Seufert.  
**Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20.**  
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Seufert.  
**Karl-Wilhelm-Schule.**  
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.  
 1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Demuth.

**Gartenstraße 22.**  
 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.  
 1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Napp.

**Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.**  
 5 Uhr: Herr Oberkirchenrat D. Reinmuth.  
**Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.**  
 Der Gottesdienst fällt aus.

**Diakonissenhauskirche.**  
 Vormittags 10 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher Dörflinger.  
 Abends 1/2 8 Uhr: Herr Pfarrer Kapp.

**Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.**  
 (Stadtteil Mühlburg.)  
 1/2 10 Uhr Gottesdienst } Herr Dekan  
 1/4 11 Uhr Christenlehre } Ebert.  
**Donnerstag, den 15. Februar.**  
 Abends 1/2 8 Uhr Gottesdienst: Herr Dekan Ebert.

**Wochengottesdienste.**  
**Mittwoch, den 14. Februar.**  
 8 Uhr Stefanienstraße 22: Herr Hospred. Fischer.  
**Donnerstag, den 15. Februar.**  
 5 Uhr abends Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Demuth.  
 8 Uhr abends Johanneskirche: Herr Stadtpfarrer Scheel.  
 8 Uhr abends Karl-Wilhelm-Schule: Herr Stadtpf. Weidemeier.

**Evangelische Stadtmission,**  
 Vereinshaus Adlerstraße 23.  
 (Sonntagschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.)  
 1/4 12 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Inspektor Diemer.  
 Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Hilfsgeistl. Dörflinger.  
 3 Uhr Jungfrauenverein.  
 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspektor Diemer.  
 Dienstag abend 8 Uhr Bibelstunde, Augustastr. 3: Herr Stadtmisionar Wahl.  
 Mittwoch abend 8 Uhr gottesdienstlicher Vortrag von Herrn Divisionspfarrer Hofheinz-Rastatt: „Die Gottheit Jesu“.

**Christlicher Verein junger Männer,**  
 Kreuzstraße 23.  
 Sonntag abend 1/2 9 Uhr Vortrag von Herrn Insp. Diemer: „Karl Marx, ein Vorkämpfer des christl. Sozialismus“.  
 Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde.  
 Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung.  
 Jeden Donnerstag 3 Uhr: christliche Bäckervereinigung.  
 Die Räumlichkeiten des christlichen Vereins junger Männer sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonntagen von 2 Uhr an für jedermann geöffnet.

**Vereinshaus Amalienstraße 77.**  
 Vormittags 1/4 12 Uhr Sonntagschule.  
 Nachmittags 3 Uhr biblischer Vortrag: Herr Insp. Pfarrer Böhmle.  
 Nachmittags 4 Uhr Jungfrauenverein.  
 Abends Junglingsverein.  
 Dienstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung im Männer- und Junglingsverein.  
 Mittwoch abend 8 Uhr allgemeine Versammlung: Herr Stadtmisionar Friß.  
 Donnerstag abend 8 Uhr allgemeine Versammlung, Durlacherstraße 32: Herr Stadtmisionar Friß.  
 Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Gesangstunde (Männerchor).  
 Samstag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.

**Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr:**  
 Herr Pfarrer Herrmann.

**Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.**  
 Gottesdienst:  
 Sonntag vormittag 1/2 9 Uhr.  
 Sonntag nachmittag 3 Uhr.  
 Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

**Katholische Stadtgemeinde.**  
**Hauptkirche St. Stephan.**  
 6 Uhr Frühmesse.  
 7 Uhr hl. Messe.  
 1/2 8 Uhr hl. Messe.  
 1/2 9 Uhr Militärnottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Amt.  
 1/4 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 1/2 3 Uhr Christenlehre für die Mädchen.  
 3 Uhr Beiper.

**Bernharduskirche.**  
 1/2 7 Uhr Frühmesse.  
 8 Uhr Singmesse mit Predigt.  
 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.  
 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.  
 1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.  
 4 Uhr Versammlung des christlichen Müttervereins mit Predigt.

**Liebfrauenkirche.**  
 1/4 7 Uhr Frühmesse.  
 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.  
 11 Uhr hl. Messe.  
 1/2 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.  
 1/2 3 Uhr Beiper.  
 4 Uhr Andacht des Vereins christl. Mütter.

**St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).**  
 6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
 1/2 7 Uhr Frühmesse.  
 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.  
 2 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
 1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft.  
 4 Uhr Andacht des christl. Müttervereins.

**St. Vinzenzkapelle.**  
 1/2 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
 7 Uhr hl. Messe.  
 8 Uhr Amt.

**Katholische Kapelle des Kadettenhauses.**  
 10 Uhr Gottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.

**Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.**  
 11 Uhr hl. Messe mit Homilie.

**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).**  
 8 Uhr Amt.

**St. Peter- und Paulskirche.**  
 6 Uhr Beichtgelegenheit.  
 1/2 7 und 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
 1/2 8 Uhr Deutsche Singmesse.  
 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.  
 1/2 2 Uhr Christenlehre für die Jünglinge.  
 2 Uhr Herz-Jesu-Andacht.  
 3 Uhr Mütterverein mit Predigt u. Rechnungsablage.

**Rüppurr (Festhalle).**  
 9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

**Vereinsversammlungen.**  
 4 Uhr: Jugendverein der Mittelstadt.  
 4 Uhr: Rath. Dienstbotenverein im St. Franziskushaus.  
 4 Uhr: Geschäftsgehilfen-Verein (Buchführung).  
 4 Uhr: Rath. Dienstbotenverein (Südstadt), St. Josephshaus.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**  
**Auferstehungskirche.**  
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

**Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde**  
 (Karlstraße 49 b).  
 Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.  
 Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.  
 Nachmittags 5 Uhr Predigt.  
 Abends 1/2 9 Uhr Vereine.  
 Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.  
 Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde: Herr Prediger H. Niegler.

**Rionskirche der Evang. Gemeinschaft**  
 (Beierheimer Allee 4).  
 Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.  
 Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.  
 Nachmittags 1/2 4 Uhr Predigt.  
 Nachmittags 1/2 5 Uhr Jungfrauenverein.  
 Abends 8 Uhr Männer- und Junglingsverein.  
 Herr Prediger Grün.

**English and American Service in Karlsruhe, at the Old Catholic Church, Mühlburger Tor.**  
 Litany, Hymns, Sermon and Holy Communion at 11:15 to-morrow Feb. 11th 1906, Septuagesima Sunday. Rev. T. Archibald S. White, M. A., British Chaplain and Rural Dean, 33 Lange Strasse, Baden-Baden.